

Staat-Anleihen.	Geld	Ware	Staat-Anleihen.	Geld	Ware	Staat-Anleihen.	Geld	Ware	Staat-Anleihen.	Geld	Ware
Notenrente	81.40	81.60	6% Temeser Banat	104.60	105.00	Staatbahn 1. Emission	197.50	198.50	Südbahn 200 fl. Silber	106.00	106.50
1864er 4% Staatsloose	82.00	82.20	6% ungarische	104.60	105.00	Südbahn 200 fl. Silber	144.00	144.50	Südbahn 200 fl. Silber	164.00	164.50
1864er 4% Staatsloose	133.20	133.75	Andere öffentl. Anleihen.			Südbahn 200 fl. Silber	123.50	124.25	Südbahn 200 fl. Silber	227.76	228.26
1864er 4% Staatsloose	139.90	140.40	Donau-Reg.-Loose 6%, 100 fl.	119.75	120.25	Südbahn 200 fl. Silber	98.00	98.40	Südbahn 200 fl. Silber	171.76	172.25
1864er 4% Staatsloose	141.60	142.00	Donau-Reg.-Loose 6%, 100 fl.	106.00	106.70	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber	161.00	161.50
1864er 4% Staatsloose	170.75	171.25	Anleihen d. Stadtgemeinde Wien	106.40	106.20	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber	170.50	171.00
1864er 4% Staatsloose	170.75	171.25	Anleihen d. Stadtgemeinde Wien	142.25	143.75	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Pfandbriefe			Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			(für 100 fl.)			Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Bodenr. allg. österr. 4% Gold	123.00	124.00	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			do. in 50 " " 4 1/2%	100.40	101.00	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			do. in 50 " " 4%	98.00	98.50	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			do. Prämien-Schuldversch. 3%	103.00	103.50	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Doft. Hypothekendarf 10%, 5 1/2%	101.00	101.50	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Doft. ung. Bank verl. 4 1/2%	101.40	101.80	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			do. " " 4%	100.00	100.35	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			do. " " 4%	100.00	100.35	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Ung. allg. Bodencredit-Actiengef.	140.00	140.35	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			in Pest im J. 1839 verl. 5 1/2%			Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Prioritäts-Obligationen			Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			(für 100 fl.)			Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Elisabeth-Weichen 1. Emission	99.60	99.90	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Ferdinand-Nordbahn in Silber	99.60	99.90	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Franz-Josef-Bahn	99.60	99.90	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Galizische Karl-Ludwig-Bahn	99.60	99.90	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Em. 1881 300 fl. S. 4 1/2%	99.60	99.90	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Dofterr. Nordwestbahn	105.60	106.40	Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		
			Siebenbürger			Südbahn 200 fl. Silber	183.00	183.50	Südbahn 200 fl. Silber		

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 223.

Freitag den 28. September 1888.

(4240-3)

Nr. 12479.

Kundmachung.

Von der k. k. Finanz-Direction für Krain wird bekannt gegeben, daß der k. k. Tabak-Subverlag in Gottsche im politischen Bezirke Gottsche im Wege der öffentlichen Concurrenz mittels Ueberreichung schriftlicher Offerte an denjenigen als geeignet erkannten Bewerber vertheilt wird, welcher die geringste Vertheilungsprovision anpricht oder auf jede Provision Verzicht leistet, oder ohne Anspruch auf eine Provision einen jährlichen Pachtzins (Gewinnzuschlag) zu zahlen sich verpflichtet.

Die Offerte sind längstens bis 6. October 1888, vormittags 11 Uhr, beim Vorstände der k. k. Finanz-Direction in Laibach zu überreichen. Im übrigen wird sich auf die ausführliche Kundmachung, enthalten im Amtsblatte der „Laibacher Zeitung“ Nr. 220 vom 25. September 1888, berufen.

Laibach am 25. September 1888.

Nr. 888. B. Sch. R.

Concursauschreibung.

Im Schulbezirke Voitsch sind nachstehende Lehrstellen sofort definitiv, eventuell provisorisch zu vergeben:

1.) An der zweiclassigen Volksschule zu Unteribria, an welcher heuer nur die erste Classe eröffnet werden wird, die Lehrerstelle mit dem Jahresgehalte von 500 fl., der Functionszulage jährlicher 30 fl. und dem Genuße der Naturalwohnung im Schulhause;

2.) an der einclassigen Volksschule in Leobine die Lehrerstelle mit dem Jahresgehalte von 450 fl., der Functionszulage jährlicher 30 fl. und dem Genuße der Naturalwohnung im Schulhause.

Bewerber um diese Lehrstellen haben ihre gehörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis zum 8. October 1888

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirkschulrath Voitsch, am 24. September 1888.

(4299-1) Kundmachung. Nr. 13600.

Damit die k. k. Bezirkshauptmannschaft in die Lage versetzt werde, den Weinartenbesitzern den Bezug von Schnittreben der amerikanischen Rebsorten: Vitis riparia, Vitis solonis und York Madeira (alle drei als Veredelungsunterlagen, letztere auch als directe Production) aus der Versuchsstätte mit amerikanischen Reben in Landstraß im Frühjahr 1889 nach Thunlichkeit zu ermöglichen, erliegen schon jetzt bei den betreffenden Gemeindefürstern Anmeldungsformulare, in welche diejenigen Weinbauer, welche weitere Versuche mit genannten Rebsorten zu machen wünschen, ihre Namen, Wohnort, Hs.-Nr., dann die gewünschte Rebsorte und deren Stückzahl

bis Ende October 1888

eintragen wollen. Der Preis für 100 Stück Schnittreben der genannten Sorten wird nach Herablangen der

biesfälligen Entscheidung des hohen k. k. Ackerbauministeriums nachträglich bekanntgegeben werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Gurktal, am 20. September 1888.

Razglas. St. 13600.

Da bi c. kr. okrajno glavarstvo zamoglo vinorejem prejem reznikov ameriskih tr: vitis riparia, vitis solonis in York Madeira (vse tri za podlogo pri polzlahenji, York Madeira pa za porabo brez polzlahenji) iz vrta z ameriskimi trtami v Kostanjevici na pomlad leta 1889. omogočiti, so pri dotičnih občinskih uradih napovedalne pole razpoložene, v katere naj vinorejci svoje ime, stališče, h. št., potem vrsto gori imenovanih trt in število reznikov do konca meseca oktobra 1888 vpišejo.

Cena za 100 komadov reznikov se bode razglasila, kadar bode dotični odloček ces. kr. visokega ministerstva za poljedelstvo tu sem dospel.

C. kr. okrajno glavarstvo na Krškem dne 20. septembra 1888.

(4308-1) Prüfungsanzeige. Nr. 85.

Die nächsten Lehrbefähigungsprüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen werden bei der hiesigen Prüfungscommission am 5. November l. J. und an den darauf folgenden Tagen abgehalten werden.

Candidaten und Candidatinnen, welche sich der Prüfung zu unterziehen gedenken, haben die in Gemäßheit der hohen Ministerial-Verordnung vom 31. Juli 1886, Z. 6033, betreffend die neue Vorschrift für die Lehrbefähigungsprüfungen der Volksschullehrer, gehörig instruierten Zulässigkeitsgesuche zur Prüfung im Wege der Schulleitung bei ihrer vorgelegten Bezirkschulbehörde und, sofern sie gegenwärtig an keiner Schule in Verwendung sind, mit Beischluß ihrer Dienstzeugnisse und eines von einem Amtsarzt ausgestellten Zeugnisses über physische Eignung des Bewerbers zum Lehrerberufe unmittelbar bei jener Bezirkschulbehörde, in deren Bereich sie zuletzt in Verwendung gewesen sind, und zwar rechtzeitig einzubringen, damit die Bezirkschulbehörden in die Lage kommen, die Gesuche bis 25. October l. J.

der gefertigten Prüfungscommission zu übermitteln.

Jene Candidaten und Candidatinnen, welche ihre vorchriftsmäßig instruierten Gesuche um Zulassung zur Prüfung rechtzeitig eingebracht haben, wollen sich, ohne erst eine besondere schriftliche Einberufung abzuwarten, am 5. November,

vormittags um 8 Uhr, zum Beginne der schriftlichen Prüfung in den hiesigen bestimmten Räumlichkeiten der hiesigen k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt einfinden.

Laibach am 27. September 1888. Direction der k. k. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.

Anzeigebblatt.

Eine Wohnung
mit zwei Zimmern und Zugehör ist **sogleich zu vergeben.**
Näheres in der Administration dieser Zeitung.
(4309) 3-1

Die bewährten
Gesundheits-Rauch-
tabak-Pfeifen und
Cigarren-Spitzen
sind stets in **grosser Auswahl** vorrätig bei
C. Karinger, Laibach.
(4312) 1

Kastenschilder
für Kaufleute
stets vorrätig bei
lg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.
Laibach, Bahnhofgasse 15.
Congressplatz 2.

Kaiser-Josef-Platz, Laibach.
Samstag den 29. September
Grosse Gala-Eröffnungs-Vorstellung
der preisgekrönten Thurmseilkünstler-,
Akrobaten- und Equilibristen-Truppe
Josef Strohschneider.
Auftreten nur von Künstlerinnen und Künstlern ersten Ranges.
Anfang abends halb 8 Uhr.
Preise der Plätze: I. Platz 40 kr., II. Platz 30 kr., III. Platz 25 kr., Stehplatz 15 kr.
Militär ohne Charge sowie Kinder am Stehplatz 10 kr.
Alles Näheres besagen die Anschlagzettel. — Es laden freundlichst ein
Carl Weitzmann **Josef Strohschneider**
(4306) Geschäftsleiter. Director.

(4113-2) Nr. 5931. (5253-2) St. 5112.
Zweite exec. Feilbietung.
Am 20. October 1888,
vormittags 11 Uhr, findet hiergerichts die zweite executive Feilbietung der dem Damian Oepest von Birknitz gehörigen und auf 1204 fl. bewerteten Realität Einl.-Nr. 279 statt.
K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 14ten Juli 1888.

(4084-3) Nr. 3451.
Executive Realitäten-Versteigerung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Josef Zaletel von Gorenjavas die executive Versteigerung der dem Johann Piskur von Dolganjiva gehörigen, gerichtlich auf 793 fl. 10 kr. geschätzten Realität Einlage-Nr. 26 der Catastralgemeinde Langenacker sammt geseglichem Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den 9. October und die zweite auf den 9. November 1888, jedesmal vormittags um 10 Uhr in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anhote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Treffen, am 17ten August 1888.

(4254—3)

Nr. 11 251.

Bekanntmachung.

(Nr. 14 de 1888.)

I. Feilbietungen.

1.) Executionsfache Franz Kastelic von Randia (durch Dr. Slanc) gegen Franz Lauric von Suchor pcto. 195 fl. 44 kr. c. s. c. Realität Einlage-Nr. 308 der Catastralgemeinde Unterthurn, Schätzwert 800 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 6. Juli 1888, Z. 7874, wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 3. October 1888.

2.) Executionsfache Maria Kulavic von Praprece (durch den Bevollmächtigten Mathias Kulavic von Waltendorf) gegen Anna Berper von Reber zu Händen des Curators ad actum Karl Zupancic von Rudolfswert pcto. 100 fl. c. s. c. Realitätshälfte Einlage-Nr. 345 der Catastralgemeinde Furfendorf, Schätzwert 170 fl., kein fundus instructus, Bescheid vom 2. August 1888, Z. 8751, wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 11. October 1888.

3.) Executionsfache Josefa Jagar von Jagodnik (durch Dr. Skedl von Rudolfswert) gegen Franz Rozman von Karteljovo pcto. 529 fl. 57 kr. c. s. c. Besitzrechte auf die Parzellen 1045, 689/165, 1046/2, der Realität Einlage-Nr. 172; Parzelle 1043 und 1046/1, der Realität Einlage-Nr. 200 der Catastralgemeinde Jagorica, Schätzwert 425 fl. Bescheid vom 23. Juli 1888, Z. 9017, Termine am 17. und 31. October 1888.

4.) Executionsfache Mathias Dvnicel von Dolz (durch Dr. Slanc) gegen Maria Wohlgemuth von Runtschendol pcto. 33 fl. 33 kr., c. s. c. Besitzrechte auf die Parzelle 1779/1, Weingarten nebst der darauf stehenden Kasse, der Realität Einlage-Nr. 689 der Catastralgemeinde Cerovec, Schätzwert 66 fl. Bescheid vom 31. Juli 1888, Z. 9305. Termine am 17. October und 7ten November 1888.

5.) Executionsfache Maria Radovic von Taubenberg gegen Jerele von Brhpeč unbekannten Aufenthaltes auf den Curator ad actum Karl Zupancic von Rudolfswert pcto. 55 fl. c. s. c. Besitzrechte auf die Realität Einlage-Nr. 440 der Catastralgemeinde Taubenberg, Schätzwert 95 fl. Bescheid vom 28. August 1888, Z. 9662. Termine am 18. October und 6. November 1888.

Sämmtliche Feilbietungen jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr hiergerichts gegen Einlage eines 10proc. Vadiums und Erfüllung der Meistbotsvertheilung, bei dem letzten Termine auch unter dem Schätzwerte; Bedingungen und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.

II. Zustellungen.

Nachbenannten Personen unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wurde Karl Zupancic von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Tabularbescheide zugestellt: vom 11. März 1888, Z. 3339, für Gertraud Jerele von St. Barthelma; vom 18. Februar 1888, Z. 2005, für Cäcilia Moric von Rudolfswert; vom 21. März 1888, Z. 10718, für Jakob Gergar von Alfag; vom 8. März 1888, Z. 2966, für Jakob Robe von Rudolfswert; vom 10. März 1888, Z. 3177, für Mathias Kastiga von Rudolfswert; vom 18. März 1888, Z. 3891, für Franz, Margaretha und Johann Gorše von Unterthurn; vom 1. März 1888, Z. 2566, für Johann Prach von Oberfeld; vom 21. März 1888, Z. 2969, für Francisca Nagel von Berchlin; vom 11. März 1888, Z. 3344, für Barthelma Skedl von Kleinriegel; vom 15. Februar 1888, Z. 1864, für Josef Bartl von Hönigstein; vom 14. März 1888, Z. 3676, für Josef Mauc von Cemše; vom 1. März 1888, Z. 2527, für Anton Ruzman von Großfürbisdorf; vom 29. Februar 1888, Zahl 2478, für Maria Može von Unterfarteljevo; vom 15. Februar 1888, Z. 1870, für Franz Hönigmann von Selo bei Toplic; vom 1. März 1888, Z. 2567,

für Gertraud Kulavic von Waltendorf; vom 10. März 1888, Z. 3165, für Theresia Augustin von Unterthurn; vom 12. März 1888, Zahl 3408, für Johann Duler von Rudolfswert; vom 15. März 1888, Z. 3731, für Jakob Belko von Waltendorf; vom 12. März 1888, Zahl 3399, für Jakob Bertar von Unterthurn; vom 12. Februar 1888, Z. 1771, für Josef Gerbenc von Unterfarteljevo; vom 18. März 1888, Z. 3876, für Anna Jordan von Smelice; vom 21. März 1888, Z. 3970, für Barthelma Jagar von Dolenjavas; vom 14ten März 1888, Z. 3682, für Johann und Josef Borko von Pouhouca; vom 22sten März 1888, Z. 4013, für Franz Lumpert, Franz Medle, Martin Paulin, Jakob Dezelan aus Großbrusnitz und Johann Colner von Rates; vom 31. März 1888, Z. 4413, für Josef Turk von Sela und endlich der executiven Besitzrechte, Feilbietungsgesuch vom 28. August 1888, Z. 9662, für Maria Jerele von Brhpeč.

III. Convocationen (Erben).

Der am 7. März 1887 verstorbene Barthelma Cimermanic von Weindorf hat seinen Sohn Martin Cimermanic testamentarisch zum Universalerben eingesetzt.

Da dem Gerichte der Aufenthaltsort des Martin Cimermanic unbekannt ist, so wird derselbe aufgefördert, sich binnen einem Jahre, von dem unten angeetzten Tage an, bei diesem Gerichte zu melden und die Erbsenklärung anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für ihn bestellten Curator Karl Zupancic von Rudolfswert abgehandelt werden würde.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 21. September 1888.

(4239—2)

St. 7408.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Jernej Hacin, posestnik iz Mlake, je proti Stefanu Jerouschegu in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 5. avgusta 1888, stev. 7408, zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vložna št. 26 davčne občine Mlake in dovoljenja vknjižbe lastninske pravice vložil tožbo pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in na njihove troške za to pravdo reč Andrej Svetlin iz Mlake skrbnikom postavil in se mu tožba, čez katero se je v skrajšano razpravo rok na

10. oktobra 1888

ob 9. uri dopoldne pri tukajsnji sodniji odredil, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 12. avgusta 1888.

(4269—1)

St. 3773.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji naznanja:

Na prošnjo Mihe Novaka iz Čateža dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Pevcu iz Luže lastnega, sodno na 1593 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 67 katastralne občine Knežja Vas z fundom instruktom vred.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na

29. oktobra

in drugi na

29. novembra 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je poseben vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji dne 7. septembra 1888.

(4285—1)

Nr. 3871.

Executive Fahrnisse = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Vincenz von Berger, Advocaten in Wien, I. (durch Dr. Julius von Wurzbach), die executive Feilbietung der dem Herrn Arthur von Stubenrauch in Neudegg gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 1426 fl. 30 kr. geschätzten Fahrnisse, als:

Zimmereinrichtung und andere Hausgeräte,

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, die erste auf den

22. October

und die zweite auf den

5. November 1888,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags und nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags im Schlosse Neudegg mit dem Beisatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

R. k. Bezirksgericht Treffen, am 15ten September 1888.

(4127—1)

St. 4089.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah naznanja:

Miha Furlan iz Dolenje Vasi je proti Matevžu Furlanu iz Dolenje Vasi in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 28. avgusta 1888, št. 4089, za pripoznanje lastninske pravice na zemljišče št. 35 katastralne občine Dolenja Vas vložil pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo reč Karol Demšer iz Senožeč skrbnikom postavil in se odredila obravnavava v rednem ustnem postopku na

4. decembra 1888

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči z dodatkom § 29. občnega sod. reda.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 29. avgusta 1888.

(4268—1)

St. 3855.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji naznanja:

Na prošnjo Jere Merzelj iz Škerjančega dovoljuje se izvršilna dražba Martinu Libersarju iz Zagorice lastnega, sodno na 2500 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 78 katastralne občine Brezovica.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na

30. oktobra

in drugi na

30. novembra 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je poseben vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji dne 14. septembra 1888.

(4301—1)

Nr. 7741.

Einleitung zur Amortisirung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach ist auf Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach, einverständlich mit Herrn Franz Pavlin, Ingenieur beim k. k. Baudepartement in Triest, Via Sanità Nr. 17, hinsichtlich des angeblich in Verlust gerathenen Einlagebüchels der krainischen Sparcasse in Laibach Nr. 170 807 im Capitalswerte von 526 fl. in die Aufsertigung des Amortisations-Edictes gewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiemit erinnert, daß dieses Einlagebüchel, wenn

binnen sechs Monaten

niemand auf dasselbe hieran einen Anspruch gemeldet haben wird, für amortisiert erklärt werden wird.

Laibach am 15. September 1888.

(3964—3)

St. 6696.

Razglas.

C. kr. deželno sodišče ljubljansko dovolilo je z odlokom z dne 14. avgusta 1888, št. 6696, pri Jožetu Pehani in Mariji Gorisek, omož. Pehani, občine Trnovskega predmestja, vknjižbo izbriša zastavne pravice za Wanisch (roj. Florjan) Marijino posojilo iz dolžnega pisma z dne 21. februarja 1853 v znesku 13 699 gld. 35 kr. star. den. s prip. ter dotični odlok vročilo za neznanu kje bivajočo imenovano ob enem določenemu kuratorju ad actum gosp. dr. Franu Mundi, odvetniku v Ljubljani.

V Ljubljani dne 14. avgusta 1888.

(3955—1)

St. 2939.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja Matevžu Žerovcu in njegovim pravnim naslednikom sledeče:

Ivan Boltar iz Predtrga je vložil tožbo de praes. 22. maja 1888, št. 2939, glasečo se na pripoznanje lastninske pravice k posestvu vložna št. 67 katastralne občine Predtrg potom priposestovanja, vsled katere je dan za sumarno obravnavo odločen na

31. oktobra 1888

dopoludne ob 9. uri pri tukajšnjem sodišči.

Ker ni znano, kje da biva toženi, se je na njih troške in na njih nevarnost v zaščit njihovih prav postavil za kuratorja ad actum gospod Matija Klinar v Radovljici.

To se daje toženim na znanje s pristavkom, da se bode obravnavava prstavkom, ako oni ne privršila s kuratorjem, ako oni ne privršila gori imenovani dan k obravnavi.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 24. maja 1888.

(4169—1)

St. 5218.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Stefana Selja iz Šturje dovoljuje se izvršilna dražba Franciski Stibil iz Šturje lastnega, sodno na 50 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 408 katastralne občine Šturja.

Za to določujeta dva dražbena dneva, prvi na

27. oktobra

in drugi na

27. novembra 1888,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je poseben vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 12. septembra 1888.

(4271—3)

Nr. 8303.

Curatorsbestellung.

In der Executionssache des k. k. Steueramtes Tschernembl gegen Georg Mihelič junior und Georg Mihelič senior, beide von Litschitz Nr. 19, wird, da ersterer unbekannt wo in Amerika abwesend und letzterer gestorben ist, Herr Peter Perse von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem der an seine Curanden lautende executive Realisationsbescheid 3. 5558, womit die executive Schätzung auf den

8. October 1888,

angeordnet ist, zugestellt.
R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 21. September 1888.

(4112—1)

St. 6654.

Razglas.

Na prošnjo Jakoba Gasparija iz Sevsčeka odloči se vnovič dan za izvršilo z odlokom z dne 15. oktobra 1887, št. 8107, dovoljene, pa ne izvršene druge izvršilne dražbe na 835 gld. cenjenih, Francetu Branislu iz Cerknice lastnih zemljišč vložne št. 25, 26 in 27 katastralne občine Cerknica in vložna št. 16 katastralne občine Rakek s poprejšnjim pristavkom na

20. oktobra 1888

ob 11. uri dopoludne.
C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 10. avgusta 1888.

(4107—1)

St. 6464.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Karola Puppisa iz Cerkovske Vasi proti Janjezu Kogoj iz Gorenje Vasi v izterjanje terjatve 540 gld. s pr. z odlokom dne 6. avgusta 1888, št. 6464, dovolila izvršilna dražba na 430 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 61 katastralne občine Cerkovska Vas.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

18. oktobra

in drugi na

15. novembra 1888,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 6. avgusta 1888.

(4128—1)

St. 3872.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah naznanja:

Filip Kavčič iz Razdrtega je proti Matiji in Jeri Bucelj iz Razdrtega in Blažu Premrov iz Velikega Ubelskega, Bostjančiču iz Senožeč, Jakobu Geržini iz Velikega Ubelskega, Martinu Čiču iz Brezja, Antonu Mahorčiču iz Senožeč in Janezu Stegu iz Brezja in njemu neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 15. avgusta 1888, št. 3872, za pripoznanje lastninske pravice, odnosno pripoznanje zastaranja terjatve, vložil pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo toženi in mu tudi njih pravnih nasledniki znani niso, sta se za to pravdo reč, in sicer za prvoimenovana Karol Demšer iz Senožeč, za druge Kristijan Taurer iz Senožeč, skrbnikom postavila in se na tožbo določila obravnavati v rednem ustnem postopku na

20. novembra 1888

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči. To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času

druge zastopnike izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenima skrbnikoma vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenima skrbnikoma razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 17. avgusta 1888.

(4110—1)

St. 7118.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Antona Godeša iz Dolenje Planine št. 106 kot varuh ml. Karoline Jernejčič proti Jožefu Leskovicu iz Hotedersic v izterjanje terjatve 700 gld. s pr. iz dolžnega pisma dne 15. aprila 1886, opr. št. 5921, dovolila izvršilna dražba na 1472 gld. cenjenega posestva vložna št. 51 zemljiške knjige katastralne občine Hotedersice.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

20. oktobra

in drugi na

22. novembra 1888,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 24. avgusta 1888.

(4109—1)

St. 6445.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Mihaela Gostiše z Kalca proti Janezu Zagodu iz Hotedersic v izterjanje terjatve 200 gld. s pr. iz dolžnega pisma z dne 11. marca 1884, opr. št. 4023, dovolila izvršilna dražba na 2019 gld. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 93 zemljiške knjige katastralne občine Hotedersice.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

20. oktobra

in drugi na

22. novembra 1888,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 24. avgusta 1888.

(4108—1)

St. 5929.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo ml. Marije Leskovic iz Rovt (po varuhu Janjezu Jeršiču iz Praprotnega Brda) proti Andreju Logarju iz Petkovec h. št. 29 v izterjanje terjatve 300 gld. s pr. iz notarskega akta z dne 3. aprila 1886, opr. št. 5823, dovolila izvršilna dražba na 690 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vložni št. 22 in 47 zemljiške knjige katastralne občine Petkovec.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

18. oktobra

in drugi na

15. novembra 1888,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 14. julija 1888.

(4152—1)

St. 3415.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji naznanja:

Na prošnjo Franceta Glihe iz Gorenje Vasi dovoljuje se izvršilna dražba Franu Urbiču iz Razbur lastnega, sodno na 510 gold. cenjenega zemljišča vložne št. 176, 177 in 178 katastralne občine Čatež.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

16. oktobra

in drugi na

16. novembra 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi h. št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji dne 18. avgusta 1888.

(4142—1)

St. 2825, 2826, 2827, 2828, 2829, 2830, 3733, 3735, 3736, 3739, 4057.

Oglas.

S strani c. kr. okrajnega sodišča v Radovljici se naznanja vsem, katere zanima, sledeče:

1.) Neža Tomec je vložila tožbo de praes. 19. maja 1888, št. 2825, zoper Pavla Mraka in sodruge;

2.) Anton Klinar iz Dobrega Polja je vložil tožbo de praes. 19. maja 1888, št. 2826, zoper Matijo Koširja in sodruge;

3.) Andrej Kapus iz Lesec je vložil tožbo de praes. 19. maja 1888, št. 2827, zoper Jakoba Kapusa in sodruge;

4.) Jože Goričnik iz Poljč je vložil tožbo de praes. 19. maja 1888, št. 2828, zoper Gregorija Urbanca in sodruge;

5.) Mina Poklukar iz Zasp št. 21 je vložila tožbo de praes. 19. maja 1888, št. 2829, zoper Jakoba Hudovernika in sodruge;

6.) Miha Valant iz Predtrga št. 20 je vložila tožbo de praes. 19. maja 1888, št. 2830, zoper Luko Walanta in sodruge;

7.) Mina Repek iz Grada št. 59 je vložila tožbo de praes. 26. junija 1888, št. 3733, zoper Andreja Šokliča in sodruge;

8.) Andrej Prešern ml. iz Vrbe je vložil tožbo de praes. 26. junija 1888, št. 3735, zoper Andreja Prešerna in sodruge;

9.) Miha Kunstl iz Bohinjske Bele je vložil tožbo de praes. 26. junija 1888, št. 3736, zoper Uršo Simnic in sodruge;

10.) Anton Pohar iz Poljč je vložil tožbo de praes. 26. junija 1888, št. 3739, zoper Matevža Poharja in sodruge;

11.) Andrej Jekovec in Šimen Kosir iz Kamne Gorice vložila sta tožbo de praes. 5. julija 1888, št. 4057, zoper Jožeta Langusa in sodruge; vse tožbe glaseče se na pripoznanje lastninske pravice potom priposestovanja.

Vsled teh tožeb se je za sumarno obravnavo odločil dan na

26. oktobra 1888

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči.

Ker ni znano, kje bivajo toženi, oziroma njih pravnih nasledniki, postavil se je za kuratorja gospod Matija Klinar v Radovljici v njih zastopanje in na njih nevarnost in troške.

Pozivljejo se tedaj toženi, priti k gori razpisani obravnavi ali naznaniti dotlej njih zastopnike in jih namesto sebe poslati, in sicer se bode reč obravnavala brez njih s kuratorjem samim.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 8. julija 1888.

(4099—3)

Nr. 4382.

Curatorsbestellung.

Dem Blas Sterlj von Grahovo und der Agnes Mele von Niederdorf und rüchftlich deren unbekannten Rechtsnachfolgern, dann der unbekannt wo befindlichen Ursula Sterlj von Niederdorf wurde Herr Franz Premrov von Martinsbach als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für sie bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungs-Bescheid vom 31. Jänner 1888, 3. 209, zugefertigt.

R. I. Bezirksgericht Voitsch, am 20sten August 1888.

(4280—2)

Nr. 2689.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Seisenberg wird den unbekannt wo abwesenden Parteien, als: 1.) Johann Mišče, Agnes und Franz König, alle von Runttschen; 2.) Sebastian Grovat von Waltenhof; 3.) Martin Spec von Hof; 4.) Jakob Kocjančič von Hof; 5.) Josef Strojnik von Stopice; 6.) Franz Slav von Mitterlipowitz; 7.) Josef Pečjak von Hrib Nr. 7; 8.) Martin Stupar von Schöpfendorf; 9.) Josef Oberster von Selo und 10.) Anton Grovat von Ambrus, respective deren unbekannten Rechtsnachfolgern, erinnert:

Es seien die wider dieselben ad 1.), 2.), 3.), 4.), 5.), 6.) und 7.) pcto. Erzfung, ad 8.) pcto. Anerkennung des Eigenthumsrechtes an Realitäten, ad 9.) pcto. Zahlung von 100 fl. und ad 10.) pcto. Zahlung von 28 fl. 12 1/2 kr. überreichten Klagen: ad 1.) der Maria König von Runttschen de praes. 23. Juli 1888, Zahl 2689, dem Mathias Krafer von Rothenstein; ad 2.) des Johann Grovat von Mačkovc de praes. 6. September 1888, 3. 3298, dem Martin Rožel von Mačkovc; ad 3.) des Franz Jerše von Hof de praes. 6. September 1888, 3. 3299, dem Andreas Stravs von Vintov-Brh; ad 4.) des Franz Jerše von Hof de praes. 6. September 1888, 3. 3300, dem Andreas Stravs von Vintov-Brh; ad 5.) des Florian Strumbelj von Vintov-Brh de praes. 6. September 1888, 3. 3301, dem Fortunat Fjofolt von Seisenberg; ad 6.) des Martin Rogelj von Großlipowitz de praes. 30. Juli 1888, 3. 2842, dem Anton Zuban von Mitterlipowitz; ad 7.) des Johann Frgel von Hrib de praes. 19. August 1888, 3. 3460, dem Josef Pečjak von Pinach; ad 8.) des Franz Stupar von Schöpfendorf de praes. 6. September 1888, Zahl 3302, dem Josef Rupanič von Schöpfendorf; ad 9.) des Josef Berfo von Kal de praes. 22. August 1888, 3. 3085, dem Franz Florjancič von Seisenberg; ad 10.) des Martin Blatnik von Ambrus de praes. 14. September 1888, 3. 3395, dem Franz Grovat von Ambrus als Curator ad actum mit dem Beisatze zugestellt worden, daß die Summar-, resp. Bagatellverhandlungs-Tagatzungen über obige Klagen ad 1.) am

12. October,

ad 2.) bis 9.) am

5. October

und ad 10.) am

10. October 1888,

jedesmal um 9 Uhr vormittags, vor diesem Gerichte stattfinden werden.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheiligung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben würden.

R. I. Bezirksgericht Seisenberg, am 21. September 1888.

Vor meiner Abreise nach Triest sage ich auf diesem Wege allen meinen Freunden und Bekannten als Abschiedsgruss ein

herzliches Lebewohl.

(4304)

Rudolf Kersnik.

Eine Papierhandlung

en gros & en détail

in Bozen (Südtirol)

sucht per October a. c. einen der Papierbranche vollständig kundigen, tüchtigen, womöglich der italien. Sprache mächtigen

Commis.

Reflectanten belieben ihre mit Zeugnis-Abschriften und Photographie belegten Offerte baldigst an die durch die Administration dieser Zeitung zu erfragende Adresse einzusenden.

(4300) 3—1

Ein

Monatzimmer

elegant möbliert, im I. Stock, gassenseitig, vom 1. October an zu vermieten. Preis 7 fl. — Adresse aus Gefälligkeit in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung. (4281) 3—3

Clavier

für Anfänger billigt zu verkaufen: Aemonastrasse Nr. 4, II. Stock. (4273) 3—2

Trempenau, Wie bewirbt man sich correct und Erfolg versprechend um

offene Stellen

jedes Berufes? wird von allen Zeitungen warm empfohlen, denn sehr viele Leute, alte und junge, finden oft nur deshalb schwer Stellung, weil sie nicht verstehen, sich in richtiger, angemessener Weise zu bewerben. Franco gegen 52 kr. in Briefmarken von

Kleinmayr & Bamberg

Buchhandlung in Laibach. (4297) 3-1

Notariatscandidat

welcher die Notariatsprüfung mit sehr gutem Erfolge abgelegt hat, binnen zwei Monaten substitutionsfähig wird, sucht Stelle. — Offerte werden unter Chiffre X. Y. Z. an die Administration dieser Zeitung erbeten.

(4282) 2—2

(3846—3)

Nr. 6883.

Borrufungs-Edict.

Vom I. k. Landesgerichte in Laibach wird gegen den seit 25 Jahren verschollenen, am 1. April 1809 in Mauniz geborenen Auszügler Georg Sicherl von Mauniz über Ansuchen seiner Schwester Gertraud Sicherl in Mauniz (durch Dr. Josef Finschger, Advocaten in Graz) die Todeserklärung eingeleitet, und es ergeht demnach die Aufforderung, dem Gerichte oder dem für den Abwesenden bestellten Curator Anton Gnjzda in Mauniz über den Abwesenden Nachricht zu geben.

Die Edictalfrist endet mit 1. November 1889, wonach über neuerliches Ansuchen über die begehrte Todeserklärung erkannt werden wird.

Laibach am 18. August 1888.

H. L. Wencel in Laibach.

Fussboden-Glasur

von Alois Keil in Wien, vorzüglichster Anstrich für weiche Fussböden. Preis einer grossen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes und einfachstes Einlassmittel für Parketten. Preis einer Dose 60 kr. Stets vorrätig bei

H. L. Wencel in Laibach

„zur blauen Kugel“, Hauptplatz.

Bestellungen nach Orten, in welchen sich keine Niederlage befindet, werden an die Fabriks-Niederlage von Alois Keil in Wien, IV., Resselgasse 5, erbeten. Preis eines 5 Kilo-Paketes 6 fl. 5. W. (3180) 15—15

Ein Haus

mit 7 Zimmern und Keller sammt Garten ist sogleich freiwillig zu verkaufen.

Näheres beim Eigenthümer im Vororte Hradetzkydorf Nr. 10. (4302) 2—1

(4275)

Nr. 25 C. C.

Bekanntmachung.

Die Gläubiger im Josef Strohmeier'schen Concurse werden zur Beschlussfassung über die Anträge des Masseverwalters, und zwar:

a) auf Ausschreibung von Einrichtungsgütern per 21 fl. 30 fr.,

b) auf öffentliche Versteigerung der Buchforderungen per 146 fl. 80 fr. bei einem einzigen Termine auf den

18. October 1888

vor den Concursscommissär vorgeladen.

R. I. Landesgericht Laibach, am 20sten September 1888.

Der Concursscommissär: Tschsch m. p.

J. Kopač, Fleischhauermeister in Laibach.

Fleischbank-Eröffnung.

Beehre mich, meinen verehrten Kunden, welchen ich für die zahlreichen bisherigen Aufträge bestens danke, und dem p. t. Publicum hiemit anzuzeigen, dass ich am Samstag, den 29. September d. J., im Galle'schen Hause am Rathhausplatze neben dem Magistratsgebäude eine mit allem Comfort ausgestattete

Fleischbank

eröffnen werde, in welcher meine verehrten Kunden mit dem vorzüglichsten Fleische, nur von Mastochsen, bedient werden.

Zugleich erlaube ich mir anzuzeigen, dass der Verkauf in meiner bisherigen Fleischbank am Rathhausplatze im Herrn Cantonischen Hause in bisheriger Weise fortgesetzt wird.

Zu zahlreichen Aufträgen empfiehlt sich

hochachtungsvoll

J. Kopač

Fleischhauermeister.

(4267) 3—2

Pfandamtliche Licitation.

Montag den 8. October 1888

werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen Pfandamte die im Monate

Juli 1887

versezten und seither weder ausgelöst noch umgeschriebenen Pfänder an den Meistbietenden verkauft.

Mit der krainischen Sparcasse vereinigt Pfandamt.

Laibach, den 28. September 1888.

(22) 12—10

Beehre mich, hiemit den verehrten Kunden und dem p. t. Publicum höflichst anzuzeigen, dass ich das

Fleischergeschäft

meines Vaters Thomas Jager in der vollkommen neu renovierten Fleischbank

Mahr'sches Haus, Schulallee

unter Zusicherung feinsten Bedienung fortführen werde.

Zur Ausschrotung gelangt nur Fleisch von Mastochsen, u. zw.:

Vorderes à Kilo 40 kr.,

Hinteres à Kilo 50 kr.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

hochachtungsvoll

Johann Jager

Fleischhauer.

(4305) 3—1

L. Lufers Touristen-Pflaster.



Sicher und schnell wirkendes Mittel gegen Hühneraugen, Schwielen, so genannte harte Haut an den Fußsohlen und Fersen, gegen Warzen und alle übrigen harten Hautverwundungen. Wirkung garantiert. Preis einer Schachtel 60 fr. 5. W., bei Postverendung 10 fr. mehr.

Hauptverendungs-Depot:

L. Schwenk's Apotheke in Meidling bei Wien.

Echt zu haben in Laibach bei J. Swoboda, Ab. v. Trnovec; in Rudolfs- wert bei Dr. Rizzoli; Stein (in Krain) bei J. Moenit; in Klagenfurt bei A. Egger, B. Thurnwald, P. Birnbacher; in Friesach bei A. Eichinger; Feib- kirchen bei C. Menner; in Villach bei J. Scholz; Dr. E. Kumpf in Wolf- berg bei A. Guth.

Nur echt, wenn jede Gebrauchsanweisung und jedes Pflaster mit der nebenstehenden Schutzmarke und Unterschrift versehen ist; daher achte man auf diese und verlange stets ausdrücklich L. Lufers Touristen-Pflaster. (3783) 6—4